

I. N. 176. 192

INTERNATIONALE STIFTUNG
„MOZARTEUM“ SALZBURG

UNTER DEM HÖCHSTEN PROTEKTORATE
SR. K. U. K. HOHEIT DES HOCHWÜRDIGST-DURCH-
LAUCHTIGSTEN HERRN ERZHERZOGS EUGEN
HOCH- UND DEUTSCHMEISTER

Salzburg, 21. 9. 13

Ihre verehrte Gnade!

Am 4., 5. und 6. Oktober wird die Leo-Gesellschaft in Salzburg
tagen. Auf meinen Wunsch beabsichtigt die Vorpresbyter der
Leo-Gesellschaft den Mitgliedern der Generalversammlung
eine Führung zu geben zu lassen, daß sie das im
besonderen prächtige Mozarthaus (Konzerthaus und
Spieltheater) beabsichtigen. Zugleich sollen die Herren gebeten
werden, im Anschluß an die Beabsichtigung eines internen
Spielprogramm des Mozarteums beizutragen, die zu
hören der Leo-Gesellschaft vorzuziehen wird und unfruchtbar
halten oder auf ein geführtes Werk Mozarts, Teile und
das Spieltheater, die Mozart mit 12 Jahren schrieb, eine
prächtige Arbeit und schließlich das Ave verum im Programm
ist. Die leitende Spieltheater gehört der Freizeit, das
Ave verum der mittleren Zeit des Mozart'schen Theaters
an. Als ein prächtiges Ansehen.
Ich erlaube mir nun die Bitte, die leitenden Herren

gütigst befragen zu wollen, welche Hände im Verlaufe der
drei Tage ihnen geraten wären, insbesondere, ob sie
gerne wären, die Bekanntmachung Montag auszusagen
um 4 Uhr vorzunehmen, so dass bei der gelehrtesten
Spüler Veranstaltung, die im Künfte Zeit in Ausgang
nehmen wären, gegen 5 Uhr abgeschlossen könnten.

Ein solcher Ausgang wäre den Mozart fest
gewiss, da die notigen Verfügungen wohl dem
internen Ausschuss der Spüler Produktion entsprechend
getroffen wären wären.

Wegen Sie, bitte, die Bekanntmachung — aber ich
hoffe, dass Ihre der Veranstaltung, der wichtigen
Wunsch zufolge bei dem Wunsch der Generalverwaltung
ausgesprochen wird, spiegelbildlich sein dürfte.

Ihre fröhlichen Mitteilung abstehend entgegen.
Ich bin ich mit besten Grüßen

Ihr sehr angenehm

Dr. Robert Hirschfeld



Vollte ob Ihnen nicht am liebsten oder nicht möglich sein, mir
bis zum 25. d.M. Kupfer zu geben, so kann ich
am 25. oder 26. , zu welcher Zeit ich für 2 Tage nach
Wien komme, mit Ihnen das alles mündlich oder
telefonisch besprechen.

(Bitte gelegentlich von
Rücksendung dieses
Briefes an Kralik
Wien 19/1, Gasenmarkt.
20)



